

Amtliche Bekanntmachung

Nr. 23 | ausgegeben am 10. August 2023

Studiengangsspezifische Studien- und Prüfungsordnung der Pädagogischen Hochschule Karlsruhe für den Masterstudiengang Erweiterungsfach Lehramt Sekundarstufe I

vom 9. August 2023

Studiengangsspezifische Studien- und Prüfungsordnung der Pädagogischen Hochschule Karlsruhe für den Masterstudiengang Erweiterungsfach Lehramt Sekundarstufe I

vom 9. August 2023

Aufgrund von § 8 Absatz 5 in Verbindung mit § 32 Absatz 3 Satz 1 Landeshochschulgesetz (LHG) vom 1. Januar 2005 (GBl. S. 1) in der Fassung vom 1. April 2014 (GBl. S. 99), zuletzt geändert durch Artikel 7 der Verordnung vom 21. Dezember 2021 (GBl. 2022 S. 1, 2) sowie § 5 Absatz 6 Satz 1 der Rahmenvorgabenverordnung Lehramtsstudiengänge (RahmenVO-KM) vom 27. April 2015 hat der Senat der Pädagogischen Hochschule Karlsruhe gemäß § 19 Absatz 1 Satz 2 Nummer 9 LHG am 18. Juli 2023 die folgende Studien- und Prüfungsordnung für den Masterstudiengang Erweiterungsfach Lehramt Sekundarstufe I beschlossen:

Der Rektor der Pädagogischen Hochschule Karlsruhe hat am 9. August 2023 gemäß § 32 Absatz 3 Satz 1 LHG seine Zustimmung erteilt.

§ 1 Geltungsbereich

- (1) Diese Studien- und Prüfungsordnung gilt für den Masterstudiengang Erweiterungsfach Lehramt Sekundarstufe I an der Pädagogischen Hochschule Karlsruhe.
- (2) Die Bestimmungen der Rahmenprüfungsordnung der Pädagogischen Hochschule Karlsruhe für Bachelor- und Masterstudiengänge bleiben unberührt.

§ 2 Studienziel, Akademischer Grad

- (1) Der Masterstudiengang Erweiterungsfach Lehramt Sekundarstufe I ist ein Studiengang, der in Ergänzung zum regulären Studium des Masterstudiengangs Lehramt Sekundarstufe I oder Lehramt Sekundarstufe I, Profilierung Europalehramt zu einem weiteren akademischen Abschluss führt.
- (2) Nach bestandener Masterprüfung im Masterstudiengang Erweiterungsfach Lehramt Sekundarstufe I und im Masterstudiengang Lehramt Sekundarstufe I bzw. Lehramt Sekundarstufe I, Profilierung Europalehramt verleiht die Pädagogische Hochschule Karlsruhe den akademischen Grad Master of Education (M.Ed.).
- (3) Durch den erfolgreichen Abschluss wird gemäß § 5 Absatz 6 Satz 5 RahmenVO-KM die wissenschaftliche Befähigung für den Unterricht in dem studierten Fach für das Lehramt Sekundarstufe I erworben.

§ 3 Regelstudienzeit, Credit Points (CP)

- (1) Die Studienzeit, in der das Studium in der Regel abgeschlossen werden kann (Regelstudienzeit), beträgt drei Semester.
- (2) Das gesamte Studium umfasst 90 Credit Points (CP).

§ 4 Studienstruktur und Module

(1) Der Studiengang umfasst insgesamt acht Module. Die Inhalte der Module, die Anzahl der jeweiligen CP sowie die jeweils zu erbringenden Prüfungen und Studienleistungen ergeben sich aus den Studienverlaufsplänen (Anlage).

(2) Alle Module sind Pflichtmodule.

(3) Die Module erstrecken sich in der Regel jeweils über ein Semester, maximal über zwei Semester. Sie werden in der Regel in der im Studienverlaufsplänen vorgegebenen Reihenfolge studiert.

§ 5 Studienfächer

(1) Im Rahmen des Masterstudiengangs Erweiterungsfach Lehramt Sekundarstufe I können folgende Fächer gewählt werden:

1. Chemie,
2. Englisch,
3. Ethik,
4. Evangelische Theologie/Religionspädagogik,
5. Französisch,
6. Geographie,
7. Geschichte,
8. Informatik,
9. Islamische Theologie/Religionspädagogik,
10. Katholische Theologie/Religionspädagogik,
11. Kunst,
12. Musik,
13. Physik,
14. Politikwissenschaft,
15. Sport,
16. Technik,
17. Wirtschaftswissenschaft.

Die Fächer Evangelische Theologie/Religionspädagogik oder Katholische Theologie/Religionspädagogik kann im Hinblick auf eine Zulassung zum Vorbereitungsdienst in Baden-Württemberg nur wählen, wer der jeweiligen Konfession angehört. Für die Ausbildung im Vorbereitungsdienst im Fach Islamische Religionslehre ist die Zugehörigkeit zum Islam sunnitischer Prägung Voraussetzung.

(2) Für das Fach Englisch bestehen folgende Studienvoraussetzungen hinsichtlich bestimmter Fremdsprachenkenntnisse: Englisch Sprachniveau B2 (nach dem gemeinsamen europäischen Referenzrahmen für Sprachen (GER)) sowie Latein oder Kenntnis einer weiteren modernen Fremdsprache.

Werden die sprachlichen Studienvoraussetzungen durch Reifezeugnis nachgewiesen, so müssen folgende Voraussetzungen erfüllt sein:

1. Kenntnis einer Sprache: 4 Jahre Unterricht der Sekundarstufe oder 3 Jahre Sekundarstufe II mit Abiturprüfung oder B2 (Endnote mindestens ausreichend),
2. bei Latein- Kenntnissen: 2 Jahre Unterricht in der Sekundarstufe bzw. Grundkenntnisse o-der A2 (Endnote mindestens ausreichend).

Die Sprachkenntnisse sollen spätestens bis zum Ende des zweiten Semesters nachgewiesen werden. Sie sind gemäß § 1 Absatz 4 Satz 3 RahmenVO-KM Zulassungsvoraussetzung zum Vorbereitungsdienst.

§ 6 Prüfungen, Verlust des Prüfungsanspruchs, Anrechnung von Studien- und Prüfungsleistungen

(1) Der Abschluss eines Moduls kann durch das Ablegen einer Prüfung (Modulprüfung) oder/und das Erbringen eines oder mehrerer anderer Nachweises der erreichten Kompetenzen (Studienleistung) erfolgen. Die Art und Dauer des Modulabschlusses sind in den Studienverlaufsplänen (Anlage) definiert.

(2) Die Prüferin oder der Prüfer kann eine Modulprüfung in den Fächern Englisch, Französisch oder in einem Europalehramt-Sachfach auch in englischer oder französischer Sprache abnehmen. Entschieden die Prüferin oder der Prüfer, eine Prüfung in englischer oder französischer Sprache abzunehmen, teilt sie oder er den Studierenden spätestens zu Beginn des Semesters, in dem Prüfung stattfindet, mit, in welcher Sprache die Prüfung abgenommen wird.

(3) Die Prüferin oder der Prüfer kann entscheiden, eine Prüfung in elektronischer Form durchzuführen. Die in den Studienverlaufsplänen festgelegte Prüfungsart muss dabei eingehalten werden. Dies teilt die Prüferin oder der Prüfer den Studierenden zu Beginn des Semesters mit. Soweit es sich um eine Prüfung im Antwort-Wahl-Verfahren (Multiple Choice) handelt, sind die in der Rahmenprüfungsordnung für Bachelor- und Masterstudiengänge hierfür enthaltenen Bestimmungen zu beachten.

(4) In den Fächern Evangelische Theologie/Religionspädagogik und Katholische Theologie/Religionspädagogik muss mindestens eine der Modulprüfungen eine mündliche Prüfung sein, zu der eine Vertreterin oder ein Vertreter der zuständigen Kirche eingeladen wird. Die Vertreterin oder der Vertreter der zuständigen Kirche kann an der mündlichen Modulprüfung teilnehmen. Zu diesen mündlichen Modulprüfungen erfolgt durch die Pädagogische Hochschule eine Einladung an die zuständige Kirche.

(5) Der Verlust des Prüfungsanspruchs im Masterstudiengang Lehramt Sekundarstufe I oder im Masterstudiengang Lehramt Sekundarstufe I, Profilierung Europalehramt, führt automatisch zum Verlust des Prüfungsanspruchs im Masterstudiengang Erweiterungsfach Lehramt Sekundarstufe I. Dies gilt nicht für den umgekehrten Fall.

(6) Studien- und Prüfungsleistungen, die im Rahmen des Studiums eines Faches mit abweichendem Umfang mit Bezug zum Lehramt Sekundarstufe I erfolgreich absolviert worden sind, werden anerkannt. § 22 der Rahmenprüfungsordnung für Bachelor- und Masterstudiengänge bleibt unberührt.

§ 7 Wiederholung von Prüfungen

(1) Für die Wiederholung von Prüfungen gilt § 16 der Rahmenprüfungsordnung für Bachelor- und Masterstudiengänge.

(2) Jede und jeder Studierende erhält einmalig die Möglichkeit, im Rahmen des Masterstudiengangs Erweiterungsfach Lehramt Sekundarstufe I eine zum zweiten Mal nicht bestandene Prüfung ein drittes Mal abzulegen.

§ 8 Masterarbeit

- (1) Zur Masterarbeit kann zugelassen werden, wer im Masterstudiengang Erweiterungsfach Lehramt Sekundarstufe I eingeschrieben ist und den Prüfungsanspruch für diesen oder einen verwandten Studiengang mit im Wesentlichen gleichem Inhalt nicht verloren hat.
- (2) Die Masterarbeit hat einen Umfang von 15 CP. Die Bearbeitungszeit beträgt vier Monate.
- (3) Die Anmeldung zur Masterarbeit kann frühestens nach der Vorlesungszeit des ersten Semesters erfolgen.
- (4) Die Masterarbeit kann auf Antrag des Studierenden auch in englischer oder französischer Sprache verfasst werden. Die Entscheidung hierüber trifft die Prüferin oder der Prüfer.

§ 9 Bewertung von Prüfungen, Bildung und Gewichtung der Noten, Gesamtnote der Masterprüfung

- (1) Für die Bewertung der Prüfungen sowie die Notenbildung gilt § 14 der Rahmenprüfungsordnung für Bachelor- und Masterstudiengänge der Pädagogischen Hochschule Karlsruhe.
- (2) Die Masterprüfung ist bestanden, wenn alle studienbegleitenden Modulprüfungen und Studienleistungen bestanden sind und die Masterarbeit mit mindestens ausreichend (4,0) bewertet wurde.
- (3) Die Gesamtnote der Masterprüfung ergibt sich aus dem arithmetischen Mittel der Modulabschlussnoten und der Note der Masterarbeit, gewichtet nach dem jeweiligen im Studienverlaufsplan festgelegten Gewichtungsfaktor. Dabei werden nur die ersten beiden Dezimalstellen hinter dem Komma berücksichtigt, alle weiteren Stellen werden ohne Rundung gestrichen.

§ 10 Zeugnis, Masterurkunde, Zertifikat für Fächer mit abweichendem Umfang

- (1) Sobald die oder der Studierende sämtliche Module sowie die Masterarbeit erfolgreich abgeschlossen hat und nachweist, dass die Masterprüfung im Masterstudiengang Lehramt Sekundarstufe I oder im Masterstudiengang Lehramt Sekundarstufe I, Profilierung Europalehramt erfolgreich abgeschlossen wurde, stellt die Hochschule der oder dem Studierenden die Masterurkunde, das Zeugnis sowie das Transcript of Records gemäß § 26 der Rahmenprüfungsordnung für Bachelor- und Masterstudiengänge aus.
- (2) Auf Antrag wird zusätzlich ein Hochschulzertifikat für Fächer mit abweichendem Umfang ausgestellt, wenn die oder der Studierende nachweist, dass sie oder er die nach der Studienordnung für Fächer mit abweichendem Umfang (Lehramt Sekundarstufe I) für das jeweilige Fach mit abweichendem Umfang erforderlichen Studien- und Prüfungsleistungen erbracht hat.

§ 11 Inkrafttreten, Übergangsregelung

- (1) Diese Studien- und Prüfungsordnung tritt am Tag nach ihrer Veröffentlichung in den Amtlichen Bekanntmachungen der Pädagogischen Hochschule Karlsruhe in Kraft.
- (2) Gleichzeitig tritt die Studiengangsspezifischen Studien- und Prüfungsordnung der Pädagogischen Hochschule Karlsruhe für den Masterstudiengang Erweiterungsfach Lehramt Sekundarstufe I vom 26. Oktober 2022 außer Kraft.
- (3) Auf Studierende, die ihr Studium im Masterstudiengang Erweiterungsfach Sekundarstufe I vor dem 1. Oktober 2022 aufgenommen haben, findet die Studiengangsspezifischen Studien- und Prü-

fungsordnung der Pädagogischen Hochschule Karlsruhe für den Masterstudiengang Erweiterungsfach Lehramt Sekundarstufe I vom 13. März 2020 in der Fassung der Änderungssatzung vom 29. April 2021 weiter Anwendung. Alle gemäß Studien- und Prüfungsordnung vorgesehenen Prüfungen müssen bis spätestens 30. September 2025 absolviert worden sein.

Karlsruhe, den 9. August 2023

gez. Prof. Dr. Klaus Peter Rippe
Rektor

Anlage: Studienverlaufspläne Master Erweiterungsfach Lehramt Sekundarstufe I

Anlage 1: Studienverlaufspläne

**Master Erweiterungsfach
Lehramt Sekundarstufe I**

mit dem Abschluss Master of Education

**Anlage 1 der Studiengangsspezifischen Studien- und
Prüfungsordnung der Pädagogischen Hochschule
Karlsruhe für den Masterstudiengang Erweiterungs-
fach Lehramt Sekundarstufe I**

vom 9. August 2023

(AB 23/2023)

Master Erweiterungsfach Lehramt Sekundarstufe I - Chemie (PO2022)

1. Semester	<p>M1: Einführung in die Allgemeine Chemie ErMAS-Ch-1 270 AS/ 9 CP/ 5 SWS</p> <p>VL: (A) Allgemeine Chemie I (120 AS; 4 CP; 2 SWS)</p> <p>S: (B) Grundtechniken des chemischen Experimentierens (90 AS; 3 CP; 2 SWS; Anwesenheitspflicht)</p> <p>S: (C) Seminar zur Allgemeinen Chemie I und zu den Grundtechniken des chemischen Experimentierens (60 AS; 2 CP; 1 SWS)</p>	100% schriftliche Prüfung*: Klausur (90 Min.)	1-fache Gewichtung	<p>M2: Vertiefung der Allgemeinen Chemie ErMAS-Ch-2 360 AS/ 12 CP/ 6 SWS</p> <p>VL: (A) Allgemeine Chemie II (120 AS; 4 CP; 2 SWS)</p> <p>S: (B) Seminar zur Allgemeinen Chemie II (120 AS; 4 CP; 2 SWS)</p> <p>S: (C) Einführung in die qualitative und quantitative Analyse (120 AS; 4 CP; 2 SWS; Anwesenheitspflicht)</p>	100% schriftliche Prüfung*: Klausur (90 Min.)	1-fache Gewichtung	<p>M3: Anorganische Chemie und Didaktik der Chemie (7 CP FD) ErMAS-Ch-3 300 AS/ 10 CP/ 6 SWS</p> <p>VL: (A) Anorganische Chemie (90 AS; 3 CP; 2 SWS)</p> <p>S: (B) Einführung in die Didaktik und Methodik des Chemieunterrichts (120 AS; 4 CP; 2 SWS)</p> <p>S: (C) Experimente für den Chemieunterricht (90 AS; 3 CP; 2 SWS; Anwesenheitspflicht)</p>	100% schriftliche Prüfung* über A und C: Klausur (90 Min.)	1-fache Gewichtung	Studienleistung in B
2. Semester	<p>M4: Vertiefung der Allgemeinen und Anorganischen Chemie ErMAS-Ch-4 150 AS/ 5 CP/ 2 SWS</p> <p>S: (A) Vertiefung der Allgemeinen und Anorganischen Chemie (150 AS; 5 CP; 2 SWS; Anwesenheitspflicht)</p>	keine Prüfung, aber Studienleistung in A	ohne Gewichtung	<p>M6: Fachdidaktische Entwicklungsforschung (6 CP FD) ErMAS-Ch-6 300 AS/ 10 CP/ 6 SWS</p> <p>S: (A) Fachdidaktisches Grundlagenseminar (120 AS; 4 CP; 2 SWS; Anwesenheitspflicht)</p> <p>P: (B) Forschungsorientiertes Projekt (180 AS; 6 CP; 4 SWS; Anwesenheitspflicht)</p>	100% mündliche Prüfung* in B: Präsentation mit Kolloquium (30 Min.)	1-fache Gewichtung	Studienleistung in A	<p>M7: Vertiefung der Organischen Chemie ErMAS-Ch-7 240 AS/ 8 CP/ 4 SWS</p> <p>VL: (A) Organische Chemie II (120 AS; 4 CP; 2 SWS)</p> <p>S: (B) Seminar zur organischen Chemie II (120 AS; 4 CP; 2 SWS)</p>	100% schriftliche Prüfung*: Klausur (90 Min.)	1-fache Gewichtung
3. Semester	<p>M8: Lehr-Lern-Labor und Vertiefung der Chemie(didaktik) (8 CP FD) ErMAS-Ch-8 420 AS/ 14 CP/ 7 SWS</p> <p>P: (A) Lehr-Lern-Labor Chemie (180 AS; 6 CP; 3 SWS; Anwesenheitspflicht)</p> <p>VL: (B) Ausgewählte Themen der Physikalischen Chemie (120 AS; 4 CP; 2 SWS)</p> <p>S: (C) Hauptseminar Chemie (120 AS; 4 CP; 2 SWS; Anwesenheitspflicht)</p>	100% schriftliche Prüfung*: Klausur (90 Min.)	1-fache Gewichtung	<p>Teilprüfungen*: - 50% mündliche Prüfung* in B (20 Min.) - 50% mündliche Prüfung* in A: Präsentation mit Kolloquium (30 Min.)</p> <p>Studienleistung in C</p>	1-fache Gewichtung	<p>Masterarbeit 450 AS/ 15 CP</p>	2-fache Gewichtung			

* Alle Prüfungen sind benotet sofern keine anderen Angaben verzeichnet worden sind.

Module können sowohl im Rahmen des Fachs mit abweichendem Umfang (für ErMAS anrechenbar) während des Bachelorstudiums als auch im Master Erweiterungsfach studiert werden.

Module können ausschließlich im Master Erweiterungsfach studiert werden.

Master Erweiterungsfach Lehramt Sekundarstufe I - Englisch

1. Semester	<p>M1: Grundlagen der Fachdidaktik und der Fachwissenschaften (3 CP FD) ErMAS-Eng-1 270 AS/ 9 CP/ 6 SWS</p> <p>VL: (A) Introduction to TEFL (Secondary) (90 AS; 3 CP; 2 SWS)</p> <p>VL: (B) Introduction to Linguistics (90 AS; 3 CP; 2 SWS)</p> <p>VL: (C) Introduction to Literary and Cultural Studies (90 AS; 3 CP; 2 SWS)</p>	<p>100% schriftliche Prüfung*: Klausur (90 Min.), ohne Note (bestanden/nicht bestanden)</p>	<p>ohne Gewichtung</p>	<p>M2: Angewandte Fachdidaktik und Fachwissenschaften (4 CP FD) ErMAS-Eng-2 360 AS/ 12 CP/ 6 SWS</p> <p>S: (A) TEFL Basics for the Secondary Classroom (120 AS; 4 CP; 2 SWS; Anwesenheitspflicht)</p> <p>S: (B) Linguistics for the Classroom (LFC) (120 AS; 4 CP; 2 SWS; Anwesenheitspflicht)</p> <p>S: (C) Literary and Cultural Studies (120 AS; 4 CP; 2 SWS; Anwesenheitspflicht)</p>	<p>Vorleistung für die Modulprüfung: Studienleistung in A</p> <p>100% mündliche Prüfung*: Prüfungsgespräch (20 Min.)</p>	<p>1-fache Gewichtung</p>	<p>M3: Fachdidaktik in Praxis und Unterricht (3 CP FD) ErMAS-Eng-3 300 AS/ 10 CP/ 6 SWS</p> <p>S: (A) Planning and Designing Lessons for the Secondary Classroom (PDL) (60 AS; 2 CP; 2 SWS)</p> <p>S: (B) Research Seminar TEFL (Secondary) (120 AS; 4 CP; 2 SWS)</p> <p>S: (C) Academic Research, Writing and Presentation (120 AS; 4 CP; 2 SWS)</p>	<p>Vorleistung für die Modulprüfung: Studienleistung in C</p> <p>100% Prüfung* als Kompetenzfeststellung in besonderer Form: Portfolio</p>	<p>1-fache Gewichtung</p>
2. Semester	<p>M4: Forschungsfelder des Englischen I ErMAS-Eng-4 150 AS/ 5 CP/ 4 SWS</p> <p>S: (A) Research Seminar Linguistics (90 AS; 3 CP; 2 SWS)</p> <p>S: (B) Extended Research Project (Vertiefungsbaustein für (A)) (60 AS; 2 CP; 0 SWS)</p>	<p>100% schriftliche Prüfung*: Hausarbeit</p>	<p>1-fache Gewichtung</p>	<p>M6: Fachwissenschaftliche Studien ErMAS-Eng-6 300 AS/ 10 CP/ 6 SWS</p> <p>S: (A) Research Seminar Linguistics (120 AS; 4 CP; 2 SWS)</p> <p>S: (B) Research Seminar Cultural Studies (90 AS; 3 CP; 2 SWS)</p> <p>S: (C) Research Seminar Literary Studies (90 AS; 3 CP; 2 SWS)</p>	<p>keine Prüfung, aber Studienleistung in A oder B oder Studienleistung in C</p>	<p>ohne Gewichtung</p>	<p>M7: Fachwissenschaftliche Projektarbeit ErMAS-Eng-7 240 AS/ 8 CP/ 4 SWS</p> <p>S: (A) Advanced Project Semina (240 AS; 8 CP; 4 SWS)</p>	<p>100% Prüfung* als Kompetenzfeststellung in besonderer Form: Projektprüfung</p>	<p>1-fache Gewichtung</p>
3. Semester	<p>M8: Fachdidaktische und Fachwissenschaftliche Profilierung (7 CP FD) ErMAS-Eng-8 420 AS/ 14 CP/ 7 SWS</p> <p>S: (A) Advanced TEFL (Secondary) (120 AS; 4 CP; 2 SWS)</p> <p>WP: Jeweils eine Veranstaltung aus (B) und eine aus (C) S: (B) Advanced Linguistics or Advanced Literary Studies (120 AS; 4 CP; 2 SWS) S: (C) Advanced Cultural Studies or Advanced Media Studies (120 AS; 4 CP; 2 SWS)</p> <p>S: (D) Extended Research Project (Vertiefungsbaustein in (A) oder (B bzw. C)) (60 AS; 2 CP; 0 SWS)</p>	<p>100% schriftliche Prüfung*: Hausarbeit</p>	<p>1-fache Gewichtung</p>	<p>100% mündliche Prüfung*: Prüfungsgespräch (30 Min.)</p>	<p>1-fache Gewichtung</p>	<p>Masterarbeit 450 AS/ 15 CP</p>	<p>2-fache Gewichtung</p>		

* Alle Prüfungen sind benotet sofern keine anderen Angaben verzeichnet worden sind.

Module können sowohl im Rahmen des Fachs mit abweichendem Umfang (für ErMAS anrechenbar) während des Bachelorstudiums als auch im Master Erweiterungsfach studiert werden.

Module können ausschließlich im Master Erweiterungsfach studiert werden.

Master Erweiterungsfach Lehramt Sekundarstufe I - Ethik

1. Semester	<p>M1: Grundlagen der Ethik ErMAS-Eth-1 270 AS/ 9 CP/ 6 SWS</p> <p>VL: (A) Einführung in die Ethik (90 AS; 3 CP; 2 SWS)</p> <p>S: (B) Grundprobleme der Philosophie (90 AS; 3 CP; 2 SWS)</p> <p>S: (C) Geschichte der Philosophie und der Ethik (90 AS; 3 CP; 2 SWS)</p>	100% schriftliche Prüfung*: Klausur (60 Min.)	1-fache Gewichtung	<p>M2: Vertiefende Einführung in die normative und angewandte Ethik ErMAS-Eth-2 360 AS/ 12 CP/ 6 SWS</p> <p>S: (A) Grundtypen der Ethik und ihre Begründungen (120 AS; 4 CP; 2 SWS)</p> <p>S: (B) Einführung in die angewandte Ethik (120 AS; 4 CP; 2 SWS)</p> <p>S: (C) Philosophie und Umgang mit Pluralität (120 AS; 4 CP; 2 SWS)</p>	Studienleistung in A und Studienleistung in B	ohne Gewichtung	<p>M3: Methodische Grundlagen der Ethikdidaktik (10 CP FD) ErMAS-Eth-3 300 AS/ 10 CP/ 6 SWS</p> <p>S: (A) Einführung in die Ethikdidaktik (120 AS; 4 CP; 2 SWS)</p> <p>S: (B) Lektürekurs philosophisch-ethischer Texte (90 AS; 3 CP; 2 SWS)</p> <p>S: (C) Ethisches Argumentieren / Philosophische Denkformen (90 AS; 3 CP; 2 SWS)</p>	100% mündliche Prüfung*: Prüfungsgespräch (20 Min.)	1-fache Gewichtung
2. Semester	<p>M4: Ethikdidaktische Studien I (5 CP FD) ErMAS-Eth-4 150 AS/ 5 CP/ 2 SWS</p> <p>S: (A) Konzeptionen des Ethikunterrichts (150 AS; 5 CP; 2 SWS)</p>	100% schriftliche Prüfung*: Klausur (60 Min.)	1-fache Gewichtung	<p>M6: Erweiternde philosophische und ethische Studien ErMAS-Eth-6 300 AS/ 10 CP/ 6 SWS</p> <p>S: (A) Philosophie der Lebensgestaltung (120 AS; 4 CP; 2 SWS)</p> <p>S: (B) Kulturphilosophie (120 AS; 3 CP; 2 SWS)</p> <p>S: (C) Ausgewählte Fragen der angewandten Ethik (120 AS; 3 CP; 2 SWS)</p>	100% schriftliche Prüfung*: Klausur (60 Min.)	1-fache Gewichtung	<p>M7: Sozialphilosophie und politische Philosophie ErMAS-Eth-7 240 AS/ 8 CP/ 4 SWS</p> <p>S: (A) Philosophische Fragen der persönlichen Beziehung und der Lebensführung (Freundschaft, Liebe, Verlust, Tod etc.) (120 AS; 4 CP; 2 SWS)</p> <p>S: (B) Politik und Philosophie / Politische Ethik (120 AS; 4 CP; 2 SWS)</p>	Studienleistung in A oder Studienleistung in B	ohne Gewichtung
3. Semester	<p>M8: Philosophisch-ethische Studien ErMAS-Eth-8 420 AS/ 14 CP/ 8 SWS</p> <p>S: (A) Neue Technologien und Ethik (120 AS; 4 CP; 2 SWS)</p> <p>S: (B) Identitätsfindung und Kultur (120 AS; 4 CP; 2 SWS)</p>			<p>S: (C) Kultur der Nachhaltigkeit / Umweltethik (90 AS; 3 CP; 2 SWS)</p> <p>S: (D) Ethik und Anthropologie (90 AS; 3 CP; 2 SWS)</p>	100% mündliche Prüfung*: Prüfungsgespräch (20 Min.)	1-fache Gewichtung	<p>Masterarbeit 450 AS/ 15 CP</p>	2-fache Gewichtung	

* Alle Prüfungen sind benotet sofern keine anderen Angaben verzeichnet worden sind.

Module können sowohl im Rahmen des Fachs mit abweichendem Umfang (für ErMAS anrechenbar) während des Bachelorstudiums als auch im Master Erweiterungsfach studiert werden.

Module können ausschließlich im Master Erweiterungsfach studiert werden.

Master Erweiterungsfach Lehramt Sekundarstufe I - Evangelische Theologie/Religionspädagogik

1. Semester	<p>M1: Theologisches Basiswissen ErMAS-EvT-1 270 AS/ 9 CP/ 6 SWS</p> <p>S: (A) Einführung in die Bibel I (90 AS; 3 CP; 2 SWS)</p> <p>S: (B) Einführung in die Theologiegeschichte (90 AS; 3 CP; 2 SWS)</p> <p>S: (C) Einführung in die Systematische Theologie (Dogmatik und Ethik) (90 AS; 3 CP; 2 SWS)</p>	keine Prüfung, aber Studienleistung in B und C	ohne Gewichtung	<p>M2: Vertieftes theologisches Grundwissen (3 CP FD) ErMAS-EvT-2 360 AS/ 12 CP/ 8 SWS</p> <p>S: (A) Einführung in die Bibel II (90 AS; 3 CP; 2 SWS)</p> <p>S: (B) Einführung in die Religionspädagogik (90 AS; 3 CP; 2 SWS)</p> <p>S: (C) Ein Seminar aus dem Neuen Testament (90 AS; 3 CP; 2 SWS)</p> <p>S: (D) Ein Seminar aus der Systematischen Theologie (90 AS; 3 CP; 2 SWS)</p>	100% schriftliche Prüfung*: Hausarbeit Studienleistung in A	1-fache Gewichtung	<p>M3: Theologische Integration ErMAS-EvT-3 300 AS/ 10 CP/ 6 SWS</p> <p>S: (A) Geschichte Israels (90 AS; 3 CP; 2 SWS)</p> <p>S: (B) Ein Seminar aus der Systematischen Theologie (120 AS; 4 CP; 2 SWS)</p> <p>S: (C) Ein Seminar aus der Theologiegeschichte (90 AS; 3 CP; 2 SWS)</p>	100% schriftliche Prüfung*: Hausarbeit	1-fache Gewichtung
2. Semester	<p>M4: Religionspädagogische Integration (5 CP FD) ErMAS-EvT-4 150 AS/ 5 CP/ 2 SWS</p> <p>S: (A) Religionspädagogisches Projekt (150 AS; 5 CP; 2 SWS)</p>	100% Prüfung* als Kompetenzfeststellung in besonderer Form: Projektentwurf	1-fache Gewichtung	<p>M6: Christologische Integration ErMAS-EvT-6 300 AS/ 10 CP/ 6 SWS</p> <p>S: (A) Ein Seminar im Bereich des Alten Testaments (90 AS; 3 CP; 2 SWS)</p> <p>S: (B) Ein Seminar im Bereich des Neuen Testaments (90 AS; 3 CP; 2 SWS)</p> <p>S: (C) Christologie (120 AS; 4 CP; 2 SWS)</p>	100% mündliche Prüfung*: Kolloquium (30 Min.)	2-fache Gewichtung	<p>M7: Theologische Dialogfähigkeit (2 CP FD) ErMAS-EvT-7 240 AS/ 8 CP/ 4 SWS</p> <p>S: (A) Atheistischer und religiöser Fundamentalismus (120 AS; 4 CP; 2 SWS)</p> <p>S: (B) Theologische Interdisziplinarität, Forschung, Projektarbeit (120 AS; 4 CP; 2 SWS)</p>	keine Prüfung, aber Studienleistung in A und B	ohne Gewichtung
3. Semester	<p>M8: Religionspädagogische Profilschärfung (11 CP FD) ErMAS-EvT-8 420 AS/ 14 CP/ 6 SWS</p> <p>S: (A) Religionstheologische Modelle und interreligiöses Lernen (120 AS; 4 CP; 2 SWS)</p> <p>S: (B) Ökumene und konfessionell-kooperativer Religionsunterricht (120 AS; 4 CP; 2 SWS)</p> <p>S: (C) Aktuelle Forschung und Projekte aus den Disziplinen der Theologie (180 AS; 6 CP; 2 SWS)</p>	100% mündliche Prüfung* in A und B: Prüfungsgespräch (30 Min.)	2-fache Gewichtung	<p>Masterarbeit 450 AS/ 15 CP</p>		2-fache Gewichtung			

* Alle Prüfungen sind benotet sofern keine anderen Angaben verzeichnet worden sind.

Module können sowohl im Rahmen des Fachs mit abweichendem Umfang (Schulisches Lernen) während des Bachelorstudiums als auch im Master Erweiterungsfach studiert werden.

Module können ausschließlich im Master Erweiterungsfach studiert werden.

Master Erweiterungsfach Lehramt Sekundarstufe I - Französisch

1. Semester	<p>M1: Grundlagen des Faches ErMAS-Fra-1 270 AS/ 9 CP/ 6 SWS</p> <p>S: (A) Observation réfléchie de la langue (90 AS; 3 CP; 2 SWS)</p> <p>S: (B) Introduction à la littérature française (90 AS; 3 CP; 2 SWS)</p> <p>S: (C) Introduction à l'enseignement du FLE au collège (90 AS; 3 CP; 2 SWS)</p>	100% schriftliche Prüfung*: Klausur (120 min.) über A und C	Studienleistung in B	1-fache Gewichtung	<p>M2: Angewandte Fachwissenschaften und Sprache ErMAS-Fra-2 360 AS/ 12 CP/ 6 SWS</p> <p>S: (A) Introduction aux cultures francophones (120 AS; 4 CP; 2 SWS)</p> <p>S: (B) Introduction à la linguistique française (120 AS; 4 CP; 2 SWS)</p> <p>S: (C) Attestation de Niveau Élémentaire de la Langue Française (ANELF) (120 AS; 4 CP; 2 SWS)</p>	Teilprüfungen* in C: - 50% schriftliche Prüfung: Klausur (90Min.) - 50% semesterbegleitende mündliche Prüfung (20 Min.): Präsentation mit schriftlicher Ausarbeitung;	Studienleistung in A oder Studienleistung in B	1-fache Gewichtung	<p>M3: Fachdidaktik und Sprachpraxis (4 CP FD) ErMAS-Fra-3 300 AS/ 10 CP/ 6 SWS</p> <p>S: (A) Littérature de jeunesse (90 AS; 3 CP; 2 SWS)</p> <p>S: (B) Normes et variétés dans la langue française (120 AS; 4 CP; 2 SWS)</p> <p>S: (C) Rédaction / Approfondissement (90 AS; 3 CP; 2 SWS)</p>	100% Prüfung* als Kompetenzfeststellung in besonderer Form über B und C: schriftliche Ausarbeitung	Studienleistung in A	1-fache Gewichtung
2. Semester	<p>M4: Fachdidaktik ErMAS-Fra-4 150 AS/ 5 CP/ 2 SWS</p> <p>S: (A) Didactique du FLE et hétérogénéité (collège) (150 AS; 5 CP; 2 SWS)</p>	100% schriftliche Prüfung*: Klausur (60 min.) in A		1-fache Gewichtung	<p>M6: Angewandte Fachwissenschaften ErMAS-Fra-6 300 AS/ 10 CP/ 6 SWS</p> <p>S: (A) Cultures contemporaines (60 AS; 2 CP; 2 SWS)</p> <p>S: (B) Littérature un auteur / une époque (120 AS; 4 CP; 2 SWS)</p> <p>S: (C) Linguistique acquisitionnelle et interactionnelle (120 AS; 4 CP; 2 SWS)</p>	100% Prüfung* als Kompetenzfeststellung in besonderer Form über B und C: schriftliche Ausarbeitung	Studienleistung in A	1-fache Gewichtung	<p>M7: Fachdidaktik und fachwissenschaftliche Forschungsfelder (4 CP FD) ErMAS-Fra-7 240 AS/ 8 CP/ 4 SWS</p> <p>S: (A) Projets pédagogiques (120 AS; 4 CP; 2 SWS)</p> <p>S: (B) Recherche / mémoire de fin d'études (120 AS; 4 CP; 2 SWS)</p>	100% Prüfung* als Kompetenzfeststellung in besonderer Form in A oder B: Präsentation (20 Min.) mit schriftlicher Ausarbeitung		1-fache Gewichtung
3. Semester	<p>M8: Kulturwissenschaftliche und sprachpraktische Vertiefung (5 CP FD) ErMAS-Fra-8 420 AS/ 14 CP/ 8 SWS</p> <p>S: (A) Rédaction approfondissement (120 AS; 4 CP; 2 SWS)</p> <p>S: (B) Civilisation thématique : la francophonie (150 AS; 5 CP; 3 SWS)</p> <p>S: (C) Attestation de Niveau Approfondi de la Langue Française (ANALF) (150 AS; 5 CP; 3 SWS)</p>	100% semesterbegleitende mündliche Prüfung* in C: Präsentation (20 Min.) mit schriftlicher Ausarbeitung	Studienleistung in A und Studienleistung in B	1-fache Gewichtung	<p>Masterarbeit 450 AS/ 15 CP</p>	2-fache Gewichtung						

* Alle Prüfungen sind benotet sofern keine anderen Angaben verzeichnet worden sind.

Module können sowohl im Rahmen des Fachs mit abweichendem Umfang (Schulisches Lernen) während des Bachelorstudiums als auch im Master Erweiterungsfach studiert werden.

Module können ausschließlich im Master Erweiterungsfach studiert werden.

Master Erweiterungsfach Lehramt Sekundarstufe I - Geographie

1. Semester	<p>M1: Grundlagen A: Allgemeine Geographie ErMAS-Geo-1 270 AS/ 9 CP/ 5 SWS</p> <p>S: (A) Stadt- und Wirtschaftsgeographie (120 AS; 4 CP; 2 SWS)</p> <p>S: (B) Geomorphologie (incl. 1 Tag Raumanalysen vor Ort) (120 AS; 4 CP; 2 SWS; Anwesenheitspflicht)</p> <p>S: (C) Geographisch denken und arbeiten (30 AS; 1 CP; 1 SWS)</p>	100% schriftliche Prüfung*: Klausur (90 Min.)	1-fache Gewichtung	<p>M2: Grundlagen B: Allgemeine Geographie und Raumdarstellungen ErMAS-Geo-2 360 AS/ 12 CP/ 6 SWS</p> <p>S: (A) Sozial- und Bevölkerungsgeographie (incl. 1 Tag Raumanalysen vor Ort) (120 AS; 4 CP; 2 SWS; Anwesenheitspflicht)</p> <p>VL: (B) Klimatologie (120 AS; 4 CP; 2 SWS, + 1 SWS Übung fakultativ)</p> <p>S: (C) Kartographie, Geomedien und räumliche Orientierung (incl. 1 Tag Raumanalysen vor Ort) (120 AS; 4 CP; 2 SWS; Anwesenheitspflicht)</p>	100 % schriftliche Prüfung*: Klausur (90 Min.) über A und B	1-fache Gewichtung	<p>M3: Grundlagen C: Allgemeine Geographie aus fachlicher und fachdidaktischer Perspektive (4 CP FD) ErMAS-Geo-3 270 AS/ 10 CP/ 6 SWS</p> <p>S: (A) Grundlagen der Geographiedidaktik für die Sekundarstufe (120 AS; 4 CP; 2 SWS)</p> <p>S: (B) Feldforschung I: Grundlagen (90 AS; 3 CP; 2 SWS)</p> <p>S: (C) Humangeographie oder Physiogeographie (90 AS; 3 CP; 2 SWS)</p>	keine Prüfung, aber Studienleistung in B und Studienleistung in C	ohne Gewichtung
2. Semester	<p>M4: Vertiefung A: Regionsbezogene Anwendung ErMAS-Geo-4 150 AS/ 5 CP/ 2 SWS</p> <p>S: (A) Regionalgeographie I: Raumcluster Deutschland - Südwesten (incl. 2-3 Tage Raumanalysen vor Ort) (150 AS; 5 CP; 2 SWS; Anwesenheitspflicht)</p>	keine Prüfung, aber Studienleistung in A	ohne Gewichtung	<p>M6: Vernetzung A: Geographie, Räume und Regionen ErMAS-Geo-6 300 AS/ 10 CP/ 4 SWS</p> <p>S: (A) Regionalgeographie II: Raumcluster Europa/Übersee (inkl. 7-14 Tage regionale Erkundungen) (150 AS; 5 CP; 2 SWS; Anwesenheitspflicht)</p> <p>S: (B) Regionalgeographie III: Raumcluster Deutschland/Europa (incl. 3-5 Tage regionale Erkundungen) (150 AS; 5 CP; 2 SWS; Anwesenheitspflicht)</p>	100 % mündliche Prüfung*: Präsentation (20 Min.) mit Prüfungsgespräch (10 Min)	1-fache Gewichtung	<p>M7: Vernetzung B: Geographie und ihre Didaktik (6 CP FD) ErMAS-Geo-7 240 AS/ 8 CP/ 4 SWS</p> <p>S: (A) Studienwerkstatt Geographiedidaktik (120 AS; 4 CP; 2 SWS)</p> <p>S: (B) Geographie und ihre Didaktik im transdisziplinären Kontext (120 AS; 4 CP; 2 SWS)</p>	keine Prüfung, aber Studienleistung in A und Studienleistung in B	ohne Gewichtung
3. Semester	<p>M8: Synthesemodul: Geographie und ihre Didaktik (6 CP FD) ErMAS-Geo-8 420 AS/ 14 CP/ 6 SWS</p> <p>S: (A) Geographie vermitteln in Theorie und Praxis (150 AS; 5 CP; 2 SWS)</p> <p>S: (B) Ausgewählte Themen der Human- oder Physiogeographie (90 AS; 3 CP; 2 SWS)</p> <p>S: (C) Forschungswerkstatt Geographiedidaktik (180 AS; 6 CP; 2 SWS)</p>	100% schriftliche Prüfung*: Forschungsbericht in B	1-fache Gewichtung	<p>Vorleistungen für die Modulprüfung: je eine Studienleistung in zwei Modulteil A oder B oder C</p> <p>100% Prüfung* als Kompetenzfeststellung in besonderer Form in dem dritten Modulteil (A oder B oder C): wissenschaftliches Poster</p>	1-fache Gewichtung	<p>Masterarbeit 450 AS/ 15 CP</p>	2-fache Gewichtung		

* Alle Prüfungen sind benotet sofern keine anderen Angaben verzeichnet worden sind.

Module können sowohl im Rahmen des Fachs mit abweichendem Umfang (für ErMAS anrechenbar) während des Bachelorstudiums als auch im Master Erweiterungsfach studiert werden.

Module können ausschließlich im Master Erweiterungsfach studiert werden.

Master Erweiterungsfach Lehramt Sekundarstufe I - Geschichte

	1. Semester	2. Semester	3. Semester			
1. Semester	<p>M1: Einführung in die Geschichtswissenschaften ErMAS-Ges-1 270 AS/ 9 CP/ 6 SWS</p> <p>S: (A) Einführung in die Geschichtswissenschaft I: Wissenschaftliches Arbeiten an Beispielen aus der Neuen Geschichte (90 AS; 3 CP; 2 SWS)</p> <p>S: (B) Einführung in die Geschichtswissenschaft II: Umgang mit Texten und Quellen, historische Grundbegriffe (90 AS; 3 CP; 2 SWS)</p> <p>S: (C) Einführung in die Geschichtswissenschaft III: Historische Grundwissenschaften (90 AS; 3 CP; 2 SWS)</p>	<p>Schriftliche Prüfung*: Klausur (90 Min.)</p> <p>1-fache Gewichtung</p>	<p>M2: Alltag, Nation und Gesellschaft ErMAS-Ges-2 360 AS/ 12 CP/ 8 SWS</p> <p>S: (A) Geschichte des 19. Jahrhunderts (90 AS; 3 CP; 2 SWS)</p> <p>S: (B) Geschichte des 20. Jahrhunderts (90 AS; 3 CP; 2 SWS)</p> <p>S: (C) Längsschnitte zu ausgewählten historischen Themengebieten (90 AS; 3 CP; 2 SWS)</p> <p>S: (D) Historisch Denken und Arbeiten (90 AS; 3 CP; 2 SWS)</p>	<p>Vorleistung für die Modulprüfung: Studienleistung in A und Studienleistung in C</p> <p>100% Prüfung* als Kompetenzfeststellung in besonderer Form: Projektarbeit oder Portfolio</p> <p>1-fache Gewichtung</p>	<p>M3: Gesellschaft und Gender ErMAS-Ges-3 270 AS/ 9 CP/ 6 SWS</p> <p>S: (A) Herrschaft in der Vormoderne (90 AS; 3 CP; 2 SWS)</p> <p>S: (B) Ausgewählte Aspekte der Frauen- und Geschlechtergeschichte (90 AS; 3 CP; 2 SWS)</p> <p>S: (C) Menschen in verschiedenen Epochen (90 AS; 3 CP; 2 SWS)</p>	<p>keine Prüfung, aber Studienleistung in A und Studienleistung in C</p> <p>1-fache Gewichtung</p>
2. Semester	<p>M4: Geschichte in Raum und Zeit ErMAS-Ges-4 180 AS/ 6 CP/ 4 SWS</p> <p>S: (A) Der Raum: Erinnerungsorte - Erinnerungsbrüche (90 AS; 3 CP; 2 SWS)</p> <p>S: (B) Die Zeit: historischer Längsschnitt (90 AS; 3 CP; 2 SWS)</p>	<p>keine Prüfung, aber Studienleistung in A und Studienleistung in B</p> <p>1-fache Gewichtung</p>	<p>M6: Geschichte und Unterricht (8 CP FD) ErMAS-Ges-6 300 AS/ 10 CP/ 6 SWS</p> <p>S: (A) Grundlagen der Geschichtsdidaktik (90 AS; 3 CP; 2 SWS)</p> <p>S: (B) Medien und Methoden im Geschichtsunterricht (120 AS; 4 CP; 2 SWS)</p> <p>S: (C) Geschichte medial und digital (90 AS; 3 CP; 2 SWS)</p>	<p>Vorleistungen für die Modulprüfung: Studienleistung in A und Studienleistung in C</p> <p>100% Prüfung* als Kompetenzfeststellung in besonderer Form: projektorientierte Arbeit über A - C</p> <p>1-fache Gewichtung</p>	<p>M7: Historische Grundprobleme ErMAS-Ges-7 240 AS/ 8 CP/ 4 SWS</p> <p>S: (A) Religion und religiöse Konflikte (120 AS; 4 CP; 2 SWS)</p> <p>S: (B) Umbrüche, Konflikte und Revolution (120 AS; 4 CP; 2 SWS)</p>	<p>Vorleistung für die Modulprüfung: Studienleistung in B</p> <p>100% Prüfung* als Kompetenzfeststellung in besonderer Form: schriftliche Arbeit oder Projektarbeit</p> <p>1-fache Gewichtung</p>
3. Semester	<p>M8: Globalgeschichtliche Perspektiven in Fachwissenschaft und Fachdidaktik ErMAS-Ges-8 420 AS/ 14 CP/ 7 SWS</p> <p>S: (A) Forschungsfragen in der Geschichte (90 AS; 3 CP; 1 SWS)</p> <p>S: (B) Exemplarische Themen aus der Globalgeschichte (90 AS; 3 CP; 2 SWS)</p> <p>S: (C) Geschichtsdidaktik im globalen Kontext (120 AS; 4 CP; 2 SWS)</p> <p>S: (D) Vertiefte Aspekte der Geschichtsdidaktik (120; 4 CP; 2 SWS)</p>	<p>Vorleistung für die Modulprüfung: Studienleistung in B und Studienleistung in D</p> <p>100% Prüfung* als Kompetenzfeststellung in besonderer Form: schriftliche Arbeit oder Projektarbeit</p> <p>1-fache Gewichtung</p>	<p>Masterarbeit 450 AS/ 15 CP</p> <p>2-fache Gewichtung</p>			

* Alle Prüfungen sind benotet sofern keine anderen Angaben verzeichnet worden sind.

Module können sowohl im Rahmen des Fachs mit abweichendem Umfang (für ErMAS anrechenbar) während des Bachelorstudiums als auch im Master Erweiterungsfach studiert werden.

Module können ausschließlich im Master Erweiterungsfach studiert werden.

Master Erweiterungsfach Lehramt Sekundarstufe I - Informatik

1. Semester	<p>M1: Grundlagen der Informatik 1 ErMAS-Inf-1 270 AS/ 9 CP/ 4 SWS</p> <p>S: (A) Einführung in die Informatik (120 AS; 4 CP; 2 SWS)</p> <p>S: (B) Grundlagen Programmieren (150 AS; 5 CP; 2 SWS)</p>	<p>100% schriftliche Prüfung*: Klausur (45 Min.) in A</p> <p>Studienleistung in B</p>	<p>1-fache Gewichtung</p>	<p>M2: Grundlagen der Informatik 2 ErMAS-Inf-2 360 AS/ 12 CP/ 6 SWS</p> <p>VL: (A) Technische Informatik (120 AS; 4 CP; 2 SWS)</p> <p>VL: (B) Algorithmen und Datenstrukturen (120 AS; 4 CP; 2 SWS)</p> <p>VL: (C) Mathematische Grundlagen der Informatik (120 AS; 4 CP; 2 SWS)</p>	<p>100 % schriftliche Prüfung*: Klausur (90 Min.)</p>	<p>1-fache Gewichtung</p>	<p>M3: Grundlagen der Informatik 3 (7 CP FD) ErMAS-Inf-3 360 AS/ 10 CP/ 6 SWS</p> <p>VL: (A) Theoretische Informatik (120 AS; 4 CP; 2 SWS)</p> <p>VL: (B) Datenbanken (90 AS; 3 CP; 2 SWS)</p> <p>S: (C) Didaktik der Informatik 1 (90 AS; 3 CP; 2 SWS)</p>	<p>100% schriftliche Prüfung* über A, B und C: Klausur (90 Min.)</p>	<p>1-fache Gewichtung</p>
2. Semester	<p>M4: Softwarepraktikum ErMAS-Inf-4 150 AS/ 5 CP/ 4 SWS</p> <p>S: (A) Softwarepraktikum (150 AS; 5 CP; 4 SWS)</p>	<p>Studienleistung in A</p>	<p>ohne Gewichtung</p>	<p>M6: Anwendungsbezogene Informatik 2 ErMAS-Inf-6 300 AS/ 10 CP/ 6 SWS</p> <p>S: (A) Webtechnologien (90 AS; 3 CP; 2 SWS)</p> <p>S: (B) Forschungsseminar (120 AS; 4 CP; 2 SWS)</p> <p>S: (C) Digitale Lernumgebungen (90 AS; 3 CP; 2 SWS)</p>	<p>Studienleistung in A und Studienleistung in B und Studienleistung in C</p>	<p>ohne Gewichtung</p>	<p>M7: Informatik und Unterricht (8 CP FD) ErMAS-Inf-7 240 AS/ 8 CP/ 4 SWS</p> <p>S: (A) Planung und Analyse von Informatikunterricht (120 AS; 4 CP; 2 SWS)</p> <p>S: (B) Didaktik der Informatik 3 (120 AS; 4 CP; 2 SWS)</p>	<p>100% mündliche Prüfung*: Prüfungsgespräch in B (20 Min.)</p> <p>Studienleistung in A</p>	<p>1-fache Gewichtung</p>
3. Semester	<p>M8: Anwendungsbezogene Informatik 3 ErMAS-Inf-8 420 AS/ 14 CP/ 6 SWS</p> <p>S: (A) Physical Computing (150 AS; 5 CP; 2 SWS)</p> <p>S: (B) Aktuelle Themen der Informatik (150 AS; 5 CP; 2 SWS)</p> <p>S: (C) Netzwerke und Computersicherheit (120 AS; 4 CP; 2 SWS)</p>	<p>100 % mündliche Prüfung*: Prüfungsgespräch (20 Min.)</p>	<p>1-fache Gewichtung</p>	<p>100 % schriftliche Prüfung* über A, B und C: Klausur (90 Min.)</p>	<p>1-fache Gewichtung</p>	<p>Masterarbeit 450 AS/ 15 CP</p>	<p>2-fache Gewichtung</p>		

* Alle Prüfungen sind benotet sofern keine anderen Angaben verzeichnet worden sind.

Module können sowohl im Rahmen des Fachs mit abweichendem Umfang (für ErMAS anrechenbar) während des Bachelorstudiums als auch im Master Erweiterungsfach studiert werden.

Module können ausschließlich im Master Erweiterungsfach studiert werden.

Master Erweiterungsfach Lehramt Sekundarstufe I - Islamische Theologie

1. Semester	<p>M1: Grundlagen des Studiums der islamischen Theologie/Religionspädagogik ErMas-IsT-1 270 AS/ 9 CP/ 6 SWS</p> <p>S: (A) Einführung in das Studium der islamischen Theologie/Religionspädagogik (90 AS; 3 CP; 2 SWS)</p> <p>S: (B) Arabisch-islamische Fachterminologie (90 AS; 3 CP; 2 SWS)</p> <p>S: (C) Einführung in die islamische Glaubenslehre (90 AS; 3 CP; 2 SWS)</p>	100% schriftliche Prüfung*: Klausur (90 Min.)	1-fache Gewichtung	<p>M2: Grundlagen islamischer Quellenkunde (2 CP FD) ErMas-IsT-2 360 AS/ 12 CP/ 8 SWS</p> <p>S: (A) Islamische Frühgeschichte und Sira (90 AS; 3 CP; 2 SWS)</p> <p>S: (B) Grundlagen der Koranwissenschaften (90 AS; 3 CP; 2 SWS)</p> <p>S: (C) Grundlagen der Hadithwissenschaften (90 AS; 3 CP; 2 SWS)</p> <p>S: (D) Wissenschaftliches Arbeiten in der Theologie und Religionspädagogik (90 AS; 3 CP; 2 SWS)</p>	100% schriftliche Prüfung* über A und B und C: Klausur (90 Min.)	1-fache Gewichtung	<p>M3: Islamische Pädagogik und Didaktik (4 CP FD) ErMas-IsT-3 300 AS/ 10 CP/ 6 SWS</p> <p>S: (A) Islamische Religionspädagogik (90 AS; 3 CP; 2 SWS)</p> <p>S: (B) Fachdidaktik des Islamischen Religionsunterrichts (120 AS; 3 CP; 2 SWS)</p> <p>S: (C) Islamische Pädagogische Anthropologie und Ethik (90 AS; 4 CP; 2 SWS)</p>	100% schriftliche Prüfung*: Hausarbeit oder Unterrichts-entwurf in A oder in B oder in C	1-fache Gewichtung
2. Semester	<p>M4: Heterogenität ErMas-IsT-4 150 AS/ 5 CP/ 2 SWS</p> <p>S: (A) Vertiefung der islamischen Glaubenslehre (150 AS; 5 CP; 2 SWS)</p>	100% mündliche Prüfung* (10 Min.): Prüfungsgespräch	1-fache Gewichtung	<p>M6: Islam in Pluraler Gesellschaft (2 CP FD) ErMas-IsT-6 300 AS/ 10 CP/ 6 SWS</p> <p>S: (A) Muslime in Deutschland (90 AS; 3 CP; 2 SWS)</p> <p>S: (B) Islam im Kontext von Europa und Globalisierung (120 AS; 4 CP; 2 SWS)</p> <p>Ü: (C) Pädagogik der Interkulturellen Erziehung und Inklusion (90 AS; 3 CP; 2 SWS)</p>	100% schriftliche Prüfung*: Hausarbeit oder Unterrichts-entwurf in A oder in B oder in C	1-fache Gewichtung	<p>M7: Arabische Sprache ErMas-IsT-7 240 AS/ 8 CP/ 4 SWS</p> <p>Ü: (A) Arabisch I (120 AS; 4 CP; 2 SWS)</p> <p>Ü: (B) Arabisch II (120 AS; 4 CP; 2 SWS)</p>	100% schriftliche Prüfung*: Klausur (60 Min.)	1-fache Gewichtung
3. Semester	<p>M8: Vertiefung der islamischen Theologie und Didaktik (2 CP FD) ErMas-IsT-8 420 AS/ 14 CP/ 8 SWS</p> <p>Ü: (A) Koranarabisch (120 AS; 4 CP; 2 SWS)</p> <p>S: (B) Islamische Normenlehre (120 AS; 4 CP; 2 SWS)</p> <p>S: (C) Geschichte der islamischen Theologie (90 AS; 3 CP; 2 SWS)</p> <p>S: (D) Koran- und Hadithdidaktik (90 AS; 3 CP; 2 SWS)</p>	100% schriftliche Prüfung*: Hausarbeit oder Unterrichts-entwurf	1-fache Gewichtung	<p>Masterarbeit 450 AS/ 15 CP</p>	2-fache Gewichtung				

* Alle Prüfungen sind benotet sofern keine anderen Angaben verzeichnet worden sind.

Module können sowohl im Rahmen des Fachs mit abweichendem Umfang (für ERMAS anrechenbar) während des Bachelorstudiums als auch im Master Erweiterungsfach studiert werden.

Module können ausschließlich im Master Erweiterungsfach studiert werden.

Master Erweiterungsfach Lehramt Sekundarstufe I - Katholische Theologie

1. Semester	<p>M1: Theologisches Basiswissen ErMas-KaT-1 270 AS/ 9 CP/ 6 SWS</p> <p>S: (A) Einleitung in die Bibel (90 AS; 3 CP; 2 SWS)</p> <p>S: (B) Einführung in die Kirchengeschichte (90 AS; 3 CP; 2 SWS)</p> <p>S: (C) Einführung in den christlichen Glauben (90 AS; 3 CP; 2 SWS)</p>	100% schriftliche Prüfung*: Klausur (90 Min.)	1-fache Gewichtung	<p>M2: Theologisch-systematische Orientierungen ErMas-KaT-2 360 AS/ 12 CP/ 6 SWS</p> <p>S: (A) Zentrale Themen der Ethik (120 AS; 4 CP; 2 SWS)</p> <p>S: (B) Grundfragen der Systematischen Theologie (z.B.: Gotteslehre, Sakramententheologie, Ekklesiologi, Ökumene, gelebter Glaube) (120 AS; 4 CP; 2 SWS)</p> <p>S: (C) Geschichte und Gegenwart der Religionen: Weltreligionen (120 AS; 4 CP; 2 SWS)</p>	100% schriftliche Prüfung*: Hausarbeit	1-fache Gewichtung	<p>M3: Theologisch-religionspädagogische Orientierungen ErMas-KaT-3 300 AS/ 10 CP/ 6 SWS</p> <p>S: (A) Einführung in die Religionspädagogik (90 AS; 3 CP; 2 SWS)</p> <p>S: (B) Biblische Grundthemen (AT/NT) (120 AS; 4 CP; 2 SWS)</p> <p>S: (C) Christologie (90 AS; 3 CP; 2 SWS)</p>	100% schriftliche Prüfung*: Hausarbeit	1-fache Gewichtung
2. Semester	<p>M4: Didaktische Orientierungen (5 CP FD) ErMas-KaT-4 150 AS/ 5 CP/ 2 SWS</p> <p>S: (A) Methodik und Didaktik des Religionsunterrichts (150 AS; 5 CP; 2 SWS)</p>	keine Prüfung, aber Studienleistung in A	ohne Gewichtung	<p>M6: Theologische Vertiefungen ErMas-KaT-6 300 AS/ 10 CP/ 6 SWS</p> <p>S: (A) Vertiefung Biblische Exegese (90 AS; 3 CP; 2 SWS)</p> <p>S: (B) Vertiefung systematische Theologie (Fundamentaltheologie, Dogmatik, Ethik) (120 AS; 4 CP; 2 SWS)</p> <p>S: (C) Schwerpunkt Kirchengeschichte (Epochen, Institutionen, Personen der Kirchengeschichte, Kirchengeschichtsdidaktik) (90 AS; 3 CP; 2 SWS)</p>	100% schriftliche Prüfung*: Hausarbeit	2-fache Gewichtung	<p>M7: Theologische Verknüpfungen ErMas-KaT-7 240 AS/ 8 CP/ 4 SWS</p> <p>S: (A) Ausgewähltes Thema: Die Disziplinen der Theologie in ihrem Zusammenhang (120 AS; 4 CP; 2 SWS)</p> <p>S: (B) Thema nach Wahl und Lehrangebot aus Exegese, Kirchengeschichte, Systematik, Religionspädagogik, Liturgie (120 AS; 4 CP; 2 SWS)</p>	keine Prüfung, aber Studienleistung in A und Studienleistung in B	ohne Gewichtung
3. Semester	<p>M8: Theologische Zentrierungen und Forschungsorientierung (9 CP FD) ErMas-KaT-8 420 AS/ 14 CP/ 7 SWS</p> <p>S: (A) Religionsdidaktischer Schwerpunkt: z.B. Formen der Bibeldidaktik, Biographisches Lernen, Lernen an Biographien anderer (120 AS; 4 CP; 2 SWS)</p> <p>S: (B) Kernthemen Biblischer Theologie in Wissenschaft und Schule (90 AS; 3 CP; 2 SWS)</p> <p>S: (C) Kernthemen Systematischer Theologie in Wissenschaft und Schule (90 AS; 3 CP; 2 SWS)</p> <p>S: (D) Theologische Interdisziplinarität und Forschungsorientierung (MA) (120 AS; 4 CP; 2 SWS)</p>		100% mündliche Prüfung*: Prüfungsgespräch (30 min.)	6-fache Gewichtung			<p>Masterarbeit 450 AS/ 15 CP</p>	2-fache Gewichtung	

* Alle Prüfungen sind benotet sofern keine anderen Angaben verzeichnet worden sind.

Module können sowohl im Rahmen des Fachs mit abweichendem Umfang (für ErMAS anrechenbar) während des Bachelorstudiums als auch im Master Erweiterungsfach studiert werden.

Module können ausschließlich im Master Erweiterungsfach studiert werden.

Master Erweiterungsfach Lehramt Sekundarstufe I - Kunst

1. Semester	<p>M1: Grundlagen der Kunstwissenschaft und Kunstpraxis ErMAS-Ku-1 270 AS/ 9 CP/ 6 SWS</p> <p>S: (A) Grundzüge kunstwissenschaftlicher Analyse- und Interpretationsverfahren auch vor Originalen (90 AS; 3 CP; 2 SWS)</p> <p>S: (B) Einführung in die Methodik künstlerischer Arbeit und die Arbeit mit dem Portfolio (90 AS; 3 CP; 2 SWS)</p> <p>S: (C) Künstlerische Studien I (90 AS; 3 CP; 2 SWS)</p>	<p>100% Prüfung* als Kompetenzfeststellung in besonderer Form in B:: Portfolio</p> <p>Studienleistung in A und Studienleistung in C</p>	<p>1-fache Gewichtung</p>	<p>M2: Grundlagen der Kunstdidaktik und Erweiterung der Kunstwissenschaft (4 CP FD) ErMAS-Ku-2 360 AS/ 12 CP/ 6 SWS</p> <p>S: (A) Grundlagen der Kunstwissenschaft - Kunstgeschichte (120 AS; 4 CP; 2 SWS)</p> <p>S: (B) Historische und gegenwärtige Konzepte und Methoden der Kunstpädagogik (120 AS; 4 CP; 2 SWS)</p> <p>S: (C) Künstlerische Studien II (120 AS; 4 CP; 2 SWS)</p>	<p>Teilprüfungen*: - 50% mündliche Prüfung in A (20 Min.) - 50% schriftliche Prüfung in B: Hausarbeit</p> <p>Studienleistung in C</p>	<p>1-fache Gewichtung</p>	<p>M3: Erweiterungen der Kunstwissenschaft und Kunstpraxis ErMAS-Ku-3 300 AS/ 10 CP/ 6 SWS</p> <p>S: (A) Kreativität - Praxis, Theorien, Forschungsmethoden (120 AS; 4 CP; 2 SWS)</p> <p>S: (B) Künstlerische Studien III (90 AS; 3 CP; 2 SWS)</p> <p>S: (C) Künstlerische Studien IV (90 AS; 3 CP; 2 SWS)</p>	<p>Studienleistung in A und Studienleistung in B und Studienleistung in C</p>	<p>ohne Gewichtung</p>
2. Semester	<p>M4: Erweiterung der Kunstwissenschaft ErMAS-Ku-4 150 AS/ 5 CP/ 2 SWS</p> <p>S: (A) Spezifische Gestaltungs- und Ausdrucksmittel für die Sekundarstufe I (150 AS; 5 CP; 2 SWS)</p>	<p>Studienleistung in A</p>	<p>ohne Gewichtung</p>	<p>M6: Vertiefung der Kunstwissenschaft und Kunstvermittlung (2 CP FD) ErMAS-Ku-6 300 AS/ 10 CP/ 6 SWS</p> <p>S: (A) Kritische und künstlerische Kunstvermittlung (120 AS; 4 CP; 2 SWS)</p> <p>S: (B) Vertiefungen der Kunstwissenschaft, Kunst anhand ausgewählter Beispiele (90 AS; 3 CP; 2 SWS)</p> <p>S: (C) Außerschulische Lernorte – einschließlich Exkursionen (90 AS; 3 CP; 2 SWS)</p>	<p>100% Prüfung* als Kompetenzfeststellung in besonderer Form: Portfolio</p>	<p>1-fache Gewichtung</p>	<p>M7: Integration fachdidaktischer und künstlerischer Studien (4 CP FD) ErMAS-Ku-7 360 AS/ 12 CP/ 6 SWS</p> <p>S: (A) Theorie und Praxis kunstdidaktischer Forschung (120 AS; 4 CP; 2 SWS)</p> <p>S: (B) Spezifische Gestaltungs- und Ausdrucksmittel für die Sekundarstufe (120 AS; 4 CP; 2 SWS)</p> <p>S: (C) Künstlerische Konzeptionen - Begleitung und Beratung bei der Entwicklung eines eigenen Projekts (120 AS/ 4 CP/ 2 SWS)</p>	<p>100% Prüfung* als Kompetenzfeststellung in besonderer Form in C: Präsentation inkl. Portfolio mit Prüfungsgespräch (20 Min.)</p> <p>Studienleistung in A und Studienleistung in B</p>	<p>2-fache Gewichtung</p>
3. Semester	<p>M8: Künstlerische Professionalisierung (4 CP FD) ErMAS-Ku-8 420 AS/ 10 CP/ 7 SWS</p> <p>S: (A) Künstlerische Studien VII (90 AS; 3 CP; 2 SWS)</p> <p>S: (B) Künstlerische Studien VII (90 AS; 3 CP; 2 SWS)</p>	<p>Studienleistung in A und Studienleistung in B</p>	<p>ohne Gewichtung</p>	<p>S: (C) Künstlerische Prozesse und fachwissenschaftliche Sachverhalte aus fachdidaktischer Sicht (90 AS/ 4 CP/ 2 SWS)</p>	<p>100% mündliche Prüfung* in C: Prüfungsgespräch (20 Min.)</p> <p>Studienleistung in A und Studienleistung in B</p>	<p>2-fache Gewichtung</p>	<p>Masterarbeit 450 AS/ 15 CP</p>	<p>Studienleistung in A und Studienleistung in B</p>	<p>2-fache Gewichtung</p>

* Alle Prüfungen sind benotet sofern keine anderen Angaben verzeichnet worden sind.

Module können sowohl im Rahmen des Fachs mit abweichendem Umfang (für ErMAS anrechenbar) während des Bachelorstudiums als auch im Master Erweiterungsfach studiert werden.

Module können ausschließlich im Master Erweiterungsfach studiert werden.

Master Erweiterungsfach Lehramt Sekundarstufe I - Musik

1. Semester	<p>M1: Einführung in die Musik (3 CP FD) ErMAS-Mus-1 270 AS/ 9 CP/ 6 SWS</p> <p>S: (A) Grundlagen der Musikwissenschaften (90 AS; 3 CP; 2 SWS)</p> <p>S: (B) Grundlagen der Musiktheorie (90 AS; 3 CP; 2 SWS)</p> <p>S: (C) Musikpädagogische und musikdidaktische Grundlagen für die Sekundarstufe (90 AS; 3 CP; 2 SWS)</p>	100% schriftliche Prüfung* über A und C: Klausur (60 Min.)	1-fache Gewichtung	<p>M2: Künstlerische Fachpraxis für die Schule (1 CP FD) ErMAS-Mus-2 360 AS/ 12 CP/ 11 SWS</p> <p>Ü: (A) Gesang (90 AS; 3 CP; 3 SWS)</p> <p>Ü: (B) Schulpraktisches Instrumentalspiel mit integriertem künstlerischem Nebenfach (120 AS; 4 CP; 4 SWS)</p> <p>Ü: (C) Künstlerisches Hauptfach (90 AS; 3 CP; 2 SWS)</p> <p>Ü: (D) Ensembleleitung (60 AS; 2 CP; 2 SWS)</p>	<p>Teilprüfungen*:</p> <ul style="list-style-type: none"> - 1/3 fachpraktische Prüfung in A - 1/3 fachpraktische Prüfung in B - 1/3 fachpraktische Prüfung in C <p>Studienleistung in D</p>	1-fache Gewichtung	<p>M3: Schulpraxis und Musikgeschichte (3 CP FD) ErMAS-Mus-3 300 AS/ 10 CP/ 6 SWS</p> <p>S: (A) Klassenmusizieren in der Sekundarstufe (90 AS; 3 CP; 2 SWS)</p> <p>S: (B) Historische Musikwissenschaft (120 AS; 4 CP; 2 SWS)</p> <p>S: (C) Stimmphysiologie (90 AS; 3 CP; 2 SWS)</p>	<p>Teilprüfungen*:</p> <ul style="list-style-type: none"> - 50% schriftliche Prüfung in B: Hausarbeit - 50% schriftliche Prüfung in C: Klausur (45 Min.) 	1-fache Gewichtung
	2. Semester	<p>M4: Fachwissenschaften ErMAS-Mus-4 150 AS/ 5 CP/ 2 SWS</p> <p>S: (A) Musikpsychologie (150 AS; 5 CP; 2 SWS)</p>	100% schriftliche Prüfung* in A: Hausarbeit	1-fache Gewichtung	<p>M6: Fachwissenschaftliche und -didaktische Profilierung (3 CP FD) ErMAS-Mus-6 330 AS/ 11 CP/ 6 SWS</p> <p>S: (A) Ausgewählte Themen der Musikdidaktik und Musikvermittlung in der Sekundarstufe (120 AS; 4 CP; 2 SWS)</p> <p>S: (B) Ausgewählte Themen der Musikwissenschaften (120 AS; 4 CP; 2 SWS)</p> <p>S: (C) Musikalische Lern- und Bildungspraxen im 21. Jahrhundert (90 AS; 3 CP; 2 SWS)</p>	<p>100% Prüfung* als Kompetenzfeststellung in besonderer Form in A oder B: Projekt mit Verschriftlichung</p> <p>Studienleistung in C</p>	1-fache Gewichtung	<p>M7: Musikpädagogisches Denken und Handeln (8 CP FD) ErMAS-Mus-7 240 AS/ 8 CP/ 4 SWS</p> <p>S: (A) Musikpädagogische und -didaktische Konzeptionen (120 AS; 4 CP; 2 SWS)</p> <p>S: (B) Medien des Musiklernens (120 AS; 4 CP; 2 SWS)</p>	100% schriftliche Prüfung* in A oder B: Hausarbeit
3. Semester	<p>M8: Musikpädagogik und Forschungsansätze (3 CP FD) ErMAS-Mus-8 420 AS/ 14 CP/ 8 SWS</p> <p>S: (A) Systematische Musikwissenschaften (120 AS; 5 CP; 2 SWS)</p> <p>Ü: (B) Musikprojekt (90 AS; 3 CP; 2 SWS)</p> <p>S: (C) Empirische Musikpädagogik (120 AS; 4 CP; 2 SWS)</p> <p>S: (D) Musik in der Kulturellen Bildung (60 AS; 2 CP; 2 SWS)</p>		ohne Gewichtung	<p>100% mündliche Prüfung* über A und C: Präsentation (15 Min.)</p> <p>Studienleistung in D</p>	1-fache Gewichtung	<p>Masterarbeit 450 AS/ 15 CP</p>	2-fache Gewichtung		

* Alle Prüfungen sind benotet sofern keine anderen Angaben verzeichnet worden sind.

Module können sowohl im Rahmen des Fachs mit abweichendem Umfang (für ErMAS anrechenbar) während des Bachelorstudiums als auch im Master Erweiterungsfach studiert werden.

Module können ausschließlich im Master Erweiterungsfach studiert werden.

Master Erweiterungsfach Lehramt Sekundarstufe I - Physik

1. Semester	<p>M1: Einstieg in die Physik ErMAS-Phy-1 270 AS/ 9 CP/ 6 SWS</p> <p>S: (A) Physik im Alltag (90 AS; 3 CP; 2 SWS)</p> <p>S: (B) Naturphänomene (90 AS; 3 CP; 2 SWS)</p> <p>S: (C) Methodisch-experimentelles Seminar 1 (Schülerexperimente) (90 AS; 3 CP; 2SWS)</p>	<p>100% mündliche Prüfung (20 min) oder 100 % schriftliche Prüfung (90 min)</p> <p>1-fache Gewichtung</p> <p>Studienleistung in C</p>	<p>M2: Experimentalphysik I: Mechanik und Wärme ErMAS-Phy-2 360 AS/ 12 CP/ 8 SWS</p> <p>V: (A) Mechanik & Wärme (150 AS; 5 CP; 2 SWS)</p> <p>S: (B) Begleitveranstaltung Mechanik & Wärme (90 AS; 3 CP; 2 SWS)</p> <p>P: (C) Praktikum Mechanik & Wärme (120 AS; 4 CP; 4 SWS; Anwesenheitspflicht)</p>	<p>100 % schriftliche Prüfung: Klausur (90 min)</p> <p>Studienleistung in C</p> <p>1-fache Gewichtung</p>	<p>M3: Grundlagen der Didaktik der Physik (10 CP FD) ErMAS-Phy-3 300 AS/ 10 CP/ 4 SWS</p> <p>S: (A) Einführung in die Didaktik der Physik (150 AS; 5 CP; 2 SWS)</p> <p>S: (B) Methodisch-experimentelles Seminar 2 (Demonstrationsexperimente) (150 AS; 5 CP; 2 SWS)</p>	<p>Teilprüfungen*: - 50% schriftliche Prüfung in A: Klausur (90 min) - 50% semesterbegleitende Prüfung in B: mündliche Prüfung</p> <p>1-fache Gewichtung</p>
2. Semester	<p>M4: Werkzeuge der Physik ErMAS-Phy-4 150 AS/ 5 CP/ 2 SWS</p> <p>S: (A) Mathematische Werkzeuge für Lehramtsstudierende der Physik (150 AS; 5 CP; 2 SWS)</p>	<p>100 % schriftliche Prüfung: Klausur (90 min)</p> <p>1-fache Gewichtung</p>	<p>M6: Experimentalphysik II: Elektrizitätslehre & Optik ErMAS-Phy-6 300 AS/ 10 CP/ 8 SWS</p> <p>V: (A) Elektrizitätslehre & Optik (120 AS; 3 CP; 2 SWS)</p> <p>S: (B) Begleitveranstaltung Elektrizitätslehre & Optik (90 AS; 3 CP; 2 SWS)</p> <p>P: (C) Praktikum Elektrizitätslehre & Optik (150 AS; 4 CP; 4 SWS, Anwesenheitspflicht)</p>	<p>100 % schriftliche Prüfung: Klausur (90 min)</p> <p>Studienleistung in C</p> <p>1-fache Gewichtung</p>	<p>M7: Lehr-Lern-Labor Physik (8 CP FD) ErMAS-Phy-7 240 AS/ 8 CP/ 4 SWS</p> <p>S: (A) Lehr-Lern-Labor Physik (Sekundarstufe) (120 AS; 4 CP; 2 SWS, Anwesenheitspflicht)</p> <p>S: (B) Vor- und Nachbereitung Lehr-Lern-Labor (120 AS; 4 CP; 2 SWS)</p>	<p>100% Kompetenzfeststellung in besonderer Form: Vorbereitung, Durchführung und Reflexion Lehr-Lern-Labor (2x)</p> <p>1-fache Gewichtung</p>
3. Semester	<p>M8: Experimentalphysik III: Moderne Physik und Astronomie ErMAS-Phy-8 420 AS/ 14 CP/ 10 SWS</p> <p>S: (A) Moderne Physik I: Phänomene und Anwendungen Quantenphysik & Relativitätstheorie (90 AS; 3 CP; 2 SWS)</p> <p>S: (B) Unser Universum (90 AS; 3 CP; 2 SWS)</p> <p>S: (C) Moderne Physik II: Anwendungen der modernen Physik im Alltag (120 AS; 4 CP; 2 SWS)</p> <p>S: (D) Praktikum Moderne Physik (120 AS, 4 CP, 4 SWS; Anwesenheitspflicht)</p>	<p>100 % schriftliche Prüfung: Klausur (90 min)</p> <p>Studienleistung in B</p> <p>1-fache Gewichtung</p>	<p>Teilprüfungen*: - 1/3 schriftliche Prüfung (90 min) oder Präsentation (20 min) in A - 1/3 schriftliche Prüfung (90 min) oder Präsentation (20 min) in B - 1/3 schriftliche Prüfung (90 min) oder Präsentation (20 min) in C</p> <p>Studienleistung in D</p> <p>1-fache Gewichtung</p>	<p>Masterarbeit 450 AS/ 15 CP</p>	<p>2-fache Gewichtung</p>	

* Alle Prüfungen sind benotet sofern keine anderen Angaben verzeichnet worden sind.

Module können sowohl im Rahmen des Fachs mit abweichendem Umfang (für ErMAS anrechenbar) während des Bachelorstudiums als auch im Master Erweiterungsfach studiert werden.

Module können ausschließlich im Master Erweiterungsfach studiert werden.

Master Erweiterungsfach Lehramt Sekundarstufe I - Politikwissenschaft

1. Semester	<p>M1: Grundlagen der Politikwissenschaft ErMAS-Pol-1 270 AS/ 9 CP/ 5 SWS</p> <p>S: (A) Einführung in die Politikwissenschaft (120 AS; 4 CP; 2 SWS)</p> <p>S: (B) Politisches System der Bundesrepublik Deutschland (120 AS; 4 CP; 2 SWS)</p> <p>Ü: (C) Tutorium (30 AS; 1 CP; 1 SWS)</p>	100% schriftliche Prüfung*: Klausur (45 Min.)	1-fache Gewichtung	<p>M2: Internationale Beziehungen ErMAS-Pol-2 360 AS/ 12 CP/ 6 SWS</p> <p>S: (A) Einführung in die Internationalen Beziehungen (120 AS; 4 CP; 2 SWS)</p> <p>S: (B) Politik in der Europäischen Union (120 AS; 4 CP; 2 SWS)</p> <p>S: (C) Grundlagen internationaler Wirtschaftsbeziehungen (120 AS; 4 CP; 2 SWS)</p>	100% mündliche Prüfung: Prüfungsgespräch (15 Min.)	1-fache Gewichtung	<p>M3: Grundlagen der Politikdidaktik (10 CP FD) ErMAS-Pol-3 300 AS/ 10 CP/ 7 SWS</p> <p>S: (A) Einführung in die Politikdidaktik (90 AS; 3 CP; 2 SWS)</p> <p>S: (B) Kompetenzmodelle (90 AS; 3 CP; 2 SWS)</p> <p>S: (C) Politikdidaktische Ansätze (90 AS; 3 CP; 2 SWS)</p> <p>KO: (D) Fachspezifische wissenschaftliche Methoden und Forschungszugänge (30 AS; 1 CP; 1 SWS)</p>	100% mündliche Prüfung*: Prüfungsgespräch (15 Min.)	1-fache Gewichtung	Studienleistung und D
2. Semester	<p>M4: Innenpolitik I ErMAS-Pol-4 150 AS/ 5 CP/ 2 SWS</p> <p>S: (A) Politische Kulturforschung (150 AS; 5 CP; 2 SWS)</p>	keine Prüfung aber Studienleistung in A	ohne Gewichtung	<p>M6: Politische Theorien und politische Systeme ErMAS-Pol-6 300 AS/ 10 CP/ 6 SWS</p> <p>S: (A) Politische Theorien und Ideengeschichte (120 AS; 4 CP; 2 SWS)</p> <p>S: (B) Vergleich politischer Systeme (90 AS; 3 CP; 2 SWS)</p> <p>S: (C) Demokratie und Partizipation (90 AS; 3 CP; 2 SWS)</p>	100% schriftliche Prüfung*: Hausarbeit	1-fache Gewichtung	<p>M7: Ökonomische Probleme und Konflikte ErMAS-Pol-7 240 AS/ 8 CP/ 4 SWS</p> <p>S (A) Wirtschaftspolitische Handlungsfelder (120 AS; 4 CP; 2 SWS)</p> <p>S (B) Ausgewählte wirtschaftswissenschaftliche Fragestellungen und Probleme (120 AS; 4 CP; 2 SWS)</p>	100% schriftliche Prüfung*: Klausur (45 Min.)	1-fache Gewichtung	
3. Semester	<p>M8: Europäische Union und Politikdidaktik (11 CP FD) ErMAS-Pol-8 420 AS/ 14 CP/ 8 SWS</p> <p>S: (A) Europäische Union (120 AS; 4 CP; 2 SWS)</p> <p>S: (B) Ergebnisse empirischer Forschung (90 AS; 3 CP; 2 SWS)</p>			<p>S: (C) Wissenschaftstheorie und politikdidaktische Theorie (120 AS; 4 CP; 2 SWS)</p> <p>S: (D) Politisches Urteil (90 AS; 3 CP; 2 SWS)</p>	100% mündliche Prüfung: Prüfungsgespräch (15 Min.)	1-fache Gewichtung	<p>Masterarbeit 450 AS/ 15 CP</p>		2-fache Gewichtung	

* Alle Prüfungen sind benotet sofern keine anderen Angaben verzeichnet worden sind.

Module können sowohl im Rahmen des Fachs mit abweichendem Umfang (für ErMAS anrechenbar) während des Bachelorstudiums als auch im Master Erweiterungsfach studiert werden.

Module können ausschließlich im Master Erweiterungsfach studiert werden.

Master Erweiterungsfach Lehramt Sekundarstufe I - Sport

1. Semester	<p>M1: Grundlagen der Sportwissenschaft ErMAS-Spo-1 270 AS/ 9 CP/ 6 SWS</p> <p>VL: (A) Grundlagen von Sport und Erziehung (90 AS; 3 CP; 2 SWS)</p> <p>VL: (B) Grundlagen von Sport, Individuum und Gesellschaft (90 AS; 3 CP; 2 SWS)</p> <p>VL: (C) Grundlagen von Sport und Bewegung (90 AS; 3 CP; 2 SWS)</p>	<p>100% schriftliche Prüfung*: Klausur (90 Min.)</p>	<p>1-fache Gewichtung</p>	<p>M2: Theorie und Praxis des Sports I ErMAS-Spo-2 360 AS/ 12 CP/ 8 SWS</p> <p>S: (A) Laufen, Springen, Werfen - Leichtathletik (90 AS; 3 CP; 2 SWS; Anwesenheitspflicht)</p> <p>S: (B) Bewegen im Wasser - Schwimmen (90 AS; 3 CP; 2 SWS; Anwesenheitspflicht)</p> <p>S: (C) Turnen an Geräten und Bewegungskünste - Gerätturnen (90 AS; 3 CP; 2 SWS; Anwesenheitspflicht)</p> <p>S: (D) Kleine Spiele/Integrative Sportspielvermittlung (90 AS; 3 CP; 2 SWS; Anwesenheitspflicht)</p>	<p>Teilprüfungen*: - 75% Prüfung* als Kompetenzfeststellung in besonderer Form in A und in B und in C: fachpraktische Prüfung - 25% mündliche Prüfung (20 Min.) in D</p>	<p>1-fache Gewichtung</p>	<p>M3: Themenspezifische Vertiefung sportwissenschaftliche Grundlagen I ErMAS-Spo-3 300 AS/ 10 CP/ 6 SWS</p> <p>S: (A) Funktionelle Gymnastik (90 AS; 3 CP; 2 SWS)</p> <p>S: (B) Miteinander und gegeneinander kämpfen - Kontaktsport (90 AS; 3 CP; 2 SWS)</p> <p>S: (C) Rückschlagspiele (z.B. Badminton, Volleyball) (120 AS; 4 CP; 2 SWS)</p>	<p>100% Prüfung* als Kompetenzfeststellung in besonderer Form: fachpraktische Prüfung</p>	<p>1-fache Gewichtung</p>
2. Semester	<p>M4: Theorie und Praxis des Sports II ErMAS-Spo-4 150 AS/ 5 CP/ 2 SWS</p> <p>S: (A) Wurf- und Schusspiele I (z.B. Handball oder Basketball) (150 AS; 5 CP; 2 SWS; Anwesenheitspflicht)</p>	<p>100% Prüfung* als Kompetenzfeststellung in besonderer Form: fachpraktische Prüfung</p>	<p>1-fache Gewichtung</p>	<p>M6: Themenspezifische Vertiefung sportwissenschaftliche Grundlagen II ErMAS-Spo-6 300 AS/ 10 CP/ 6 SWS</p> <p>S: (A) Ausgewählte sozialwissenschaftliche Themen- und Lernfelder des Sports (90 AS; 3 CP; 2 SWS; Anwesenheitspflicht)</p> <p>S: (B) Ausgewählte bewegungs- und trainingswissenschaftliche Themenfelder des Sports (90 AS; 3 CP; 2 SWS; Anwesenheitspflicht)</p> <p>S: (C) Wurf- und Schusspiele II (z.B. Hockey oder Fußball) (120 AS; 4 CP; 2 SWS; Anwesenheitspflicht)</p>	<p>Teilprüfungen*: - 75% schriftliche Prüfung über A und B: Klausur (90 Min.) - 25% Prüfung* als Kompetenzfeststellung in besonderer Form in C: fachpraktische Prüfung</p>	<p>1-fache Gewichtung</p>	<p>M7: Vertiefung fachdidaktischer Grundlagen (6 CP FD) ErMAS-Spo-7 240 AS/ 8 CP/ 4 SWS</p> <p>S: (A) Ansätze der Bewegungsförderung (120 AS; 4 CP; 2 SWS; Anwesenheitspflicht)</p> <p>S: (B) Vertiefung Methodik und Didaktik des Sportunterrichts (120 AS; 4 CP; 2 SWS; Anwesenheitspflicht)</p>	<p>100% schriftliche Prüfung in B: Klausur (45 Min.) oder Hausarbeit</p> <p>Studienleistung in A</p>	<p>1-fache Gewichtung</p>
3. Semester	<p>M8: Fachwissenschaftliche und fachdidaktische Themen- und Lernfelder 4 CP FD) ErMAS-Spo-8 420 AS/ 14 CP/ 6 SWS</p> <p>S: (A) Sportwissenschaftliches Denken, Handeln und Forschen (120 AS; 4 CP; 2 SWS; Anwesenheitspflicht)</p> <p>S: (B) Bewegungsdiagnostik (150 AS; 5 CP; 2 SWS; Anwesenheitspflicht)</p> <p>S: (C) Vertiefung Sport und Erziehung (150 AS; 5 CP; 2 SWS; Anwesenheitspflicht)</p>	<p>100% mündliche Prüfung*: Kolloquium (30 Min.)</p>	<p>1-fache Gewichtung</p>	<p>Masterarbeit 180 AS/ 15 CP</p>	<p>2-fache Gewichtung</p>				

* Alle Prüfungen sind benotet sofern keine anderen Angaben verzeichnet worden sind.

Module können sowohl im Rahmen des Fachs mit abweichendem Umfang (für ErMAS anrechenbar) während des Bachelorstudiums als auch im Master Erweiterungsfach studiert werden.

Module können ausschließlich im Master Erweiterungsfach studiert werden.

Master Erweiterungsfach Lehramt Sekundarstufe I - Technik

1. Semester	<p>M1: Basisqualifikationen Technikstudium (4 CP FD) ErMAS-Tec-1 300 AS/ 10 CP/ 5 SWS</p> <p>VL: (A) Grundvorlesung Technikdidaktik (120 AS; 4 CP; 2 SWS)</p> <p>VL: (B) Einführung Fachwissenschaft/ Allgemeine Technologie (90 AS; 3 CP; 12 SWS)</p> <p>S: (C) Einführung Maschinentechnik und Sicherheit (90 AS; 3 CP; 2 SWS; Anwesenheitspflicht)</p>	<p>100% schriftliche Prüfung* über A und B: Klausur (60 Min.)</p> <p>Studienleistung in C</p>	<p>1-fache Gewichtung</p>	<p>M2: Basismodul Fachpraxis ErMAS-Tec-2 360 AS/ 12 CP/ 6 SWS</p> <p>S: (A) Einführung technolog. Grundverfahren (Holz/Kunststoff) (120 AS; 4 CP; 2 SWS)</p> <p>S: (B) Einführung technolog. Grundverfahren (Metall) (120 AS; 4 CP; 2 SWS)</p> <p>S: (C) Technographische Kommunikation (120 AS; 4 CP; 2 SWS)</p>	<p>semesterbegleitende Teilprüfungen*: - 1/3 Prüfung als Kompetenzfeststellung in besonderer Form in A: Artefakt-sammlung - 1/3 Prüfung als Kompetenzfeststellung in besonderer Form in B: Artefakt-sammlung - 1/3 Prüfung als Kompetenzfeststellung in besonderer Form in C: Artefakt-sammlung</p>	<p>1-fache Gewichtung</p>	<p>M3: Aufbaumodul Didaktik und Wissenschaft (6 CP FD) ErMAS-Tec-3 270 AS/ 9 CP/ 6 SWS</p> <p>S: (A) Methoden des Technikunterrichts (90 AS; 3 CP; 2 SWS)</p> <p>S: (B) Medien des Technikunterrichts (90 AS; 3 CP; 2 SWS)</p> <p>S: (C) Einführung Elektrotechnik/Elektronik (90 AS; 3 CP; 2 SWS)</p>	<p>Teilprüfungen*: - 50% semesterbegleitende mündliche Prüfung* in A: Referat (20 Min.) - 50% semesterbegleitende mündliche Prüfung* in B: Referat (20 Min.)</p> <p>Studienleistung in C</p>	<p>1-fache Gewichtung</p>
2. Semester	<p>M4: Vertiefung Fachpraxis I ErMAS-Tec-4 150 AS/ 5 CP/ 2 SWS</p> <p>S: (A) Kolloquium Fachpraxis (150 AS; 5 CP; 2 SWS)</p>	<p>100% Prüfung* als Kompetenzfeststellung in besonderer Form: fachpraktische Projektarbeit mit wissenschaftlichem Kommentar</p>	<p>1-fache Gewichtung</p>	<p>M6: Spezielle Technologien ErMAS-Tec-6 300 AS/ 10 CP/ 6 SWS</p> <p>S: (A) Vertiefung Elektrotechnik/Elektronik (90 AS; 3 CP; 2 SWS)</p> <p>S: (B) Computergestützte Produktion (90 AS; 3 CP; 2 SWS)</p> <p>S: (C) Einführung Digitaltechnik (120 AS; 4 CP; 2 SWS)</p>	<p>100% semesterbegleitende Prüfung* als Kompetenzfeststellung in besonderer Form: Artefakt-sammlung in A und B und C</p>	<p>1-fache Gewichtung</p>	<p>M7: Vertiefung Fachpraxis II und Generalisierung ErMAS-Tec-7 210 AS/ 7 CP/ 5 SWS</p> <p>S: (A) Masterkolloquium Fachpraxis Technik (120 AS; 4 CP; 3 SWS)</p> <p>S: (B) Ausgewählte Themen der Technik (90 AS; 3 CP; 2 SWS)</p>	<p>Teilprüfungen*: - 50% Prüfung* als Kompetenzfeststellung in besonderer Form in A: fachpraktische Projektarbeit mit wissenschaftlichem Kommentar - 50% semesterbegleitende mündliche Prüfung in B (20 Min.)</p>	<p>1-fache Gewichtung</p>
3. Semester	<p>M8: Masterstudium Überblick und Generalisierung (11 CP FD) ErMAS-Tec-8 420 AS/ 14 CP/ 7 SWS</p> <p>S: (A) Historische Technikstudien und Technikutopien in didaktischer Perspektive (90 AS; 3 CP; 2 SWS)</p> <p>S: (B) Systematische Technikdidaktik (60 AS; 2 CP; 1 SWS)</p> <p>S: (C) Strategien für technische Problemlösungen (150 AS; 5 CP; 2 SWS)</p> <p>S: (D) Masterkolloquium Technikdidaktik (120 AS; 4 CP; 2 SWS)</p>	<p>100% Prüfung* als Kompetenzfeststellung in besonderer Form: Projektarbeit</p>	<p>1-fache Gewichtung</p>	<p>Masterarbeit 450 AS/ 15 CP</p>	<p>2-fache Gewichtung</p>				

* Alle Prüfungen sind benotet sofern keine anderen Angaben verzeichnet worden sind.

Module können sowohl im Rahmen des Fachs mit abweichendem Umfang (für ErMAS anrechenbar) während des Bachelorstudiums als auch im Master Erweiterungsfach studiert werden.

Module können ausschließlich im Master Erweiterungsfach studiert werden.

Master Erweiterungsfach Lehramt Sekundarstufe I - Wirtschaftswissenschaft

1. Semester	<p>M1: Grundlagen des wirtschaftlichen Handelns I (2 CP FD) ErMAS-Wiwi-1 270 AS/ 9 CP/ 6 SWS</p> <p>VL: (A) Unternehmen im Wirtschaftsgeschehen (90 AS; 3 CP; 2 SWS)</p> <p>VL: (B) Haushalte im Wirtschaftsgeschehen (90 AS; 3 CP; 2 SWS)</p> <p>VL: (C) Einführung in die Wirtschaftsdidaktik (90 AS; 3 CP; 2 SWS)</p>	100% schriftliche Prüfung*: Klausur (90 Min.)	1-fache Gewichtung	<p>M2: Grundlagen wirtschaftlichen Handelns II (2 CP FD) ErMAS-Wiwi-2 360 AS/ 12 CP/ 5 SWS</p> <p>Pr**: (A) 4-wöchiges Praktikum in einem Industrie-, Handwerks- oder Dienstleistungsbetrieb (180 AS; 6 CP; 0 SWS)</p> <p>S: (B) Begleitseminar zum Betriebspraktikum, Kammern und ihre Berufe (60 AS; 2 CP; 2 SWS)</p> <p>S: (C) Staat im Wirtschaftsgeschehen (90 AS; 3 CP; 2 SWS)</p> <p>S: (D) Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten (30 AS; 1 CP; 1 SWS)</p>	Studienleistung in B auf der Basis von A und Studienleistung in C	keine Gewichtung	<p>M3: Berufliche Orientierung (4 CP FD) ErMAS-Wiwi-3 270 AS/ 9 CP/ 6 SWS</p> <p>S: (A) Gründungs- und Innovationsmanagement (90 AS; 3 CP; 2 SWS)</p> <p>S: (B) Berufliche Orientierung I Theoretische Grundlagen (90 AS; 3 CP; 2 SWS)</p> <p>S: (C) Berufliche Orientierung II Digitale Aspekte der BO (90 AS; 3 CP; 2 SWS)</p>	<p>Teilprüfungen*: - 50% schriftliche Prüfung in A: Klausur (60 Min.) - 50% Prüfung als Kompetenzfeststellung in besonderer Form in B oder C: Präsentation (60 Min., Gewichtung 40%) auf der Basis einer Hausarbeit (Gewichtung 60%)</p>	1-fache Gewichtung
2. Semester	<p>M4: Finanzielle Bildung (4 CP FD) ErMAS-Wiwi-4 180 AS/ 6 CP/ 4 SWS</p> <p>S: (A) Finanzielle Grundbildung (90 AS; 3 CP; 2 SWS)</p> <p>S: (B) Konsumverhalten und Verbraucher*innenschutz (90 AS; 3 CP; 2 SWS)</p>	100% semesterbegleitende Prüfung* (60 Min.) in A oder B	1-fache Gewichtung	<p>M6: Wirtschaftsdidaktik (11 CP FD) ErMAS-Wiwi-6 330 AS/ 11 CP/ 6 SWS</p> <p>S: (A) Digitale Medien in der ökonomischen Bildung (120 AS; 4 CP; 2 SWS)</p> <p>S: (B) Lehr- Lernmethoden in der ökonomischen Bildung (120 AS; 4 CP; 2 SWS)</p> <p>S: (C) Themenorientierte Projekte im Curriculum Wirtschaft (90 AS; 3 CP; 2 SWS)</p>	<p>Teilprüfungen*: - 50% Prüfung* als Kompetenzfeststellung in besonderer Form in A: Projektpräsentation (60 Min.) - 50% Prüfung* als Kompetenzfeststellung in besonderer Form in B: Präsentation (70 Min.)</p>	1-fache Gewichtung	<p>M7: Vertiefende wirtschaftswissenschaftliche Fragestellungen I (3 CP FD) ErMAS-Wiwi-7 210 AS/ 7 CP/ 4 SWS</p> <p>S: (A) Ausgewählte Themen wirtschaftswissenschaftlicher Forschung: (90 AS; 3 CP; 2 SWS)</p> <p>S: (B) Projektmanagement (120 AS; 4 CP; 2 SWS)</p>	100% semesterbegleitende mündliche Prüfung in A: Präsentation (70 Min.)	1-fache Gewichtung
3. Semester	<p>M8: Vertiefende wirtschaftswissenschaftliche Fragestellungen II ErMAS-Wiwi-8 420 AS/ 14 CP/ 6 SWS</p> <p>S: (A) Projektseminar Entrepreneurship (180 AS; 6 CP; 2 SWS; Anwesenheitspflicht)</p> <p>S: (B) Wirtschaftswissenschaft interdisziplinär (120 AS; 4 CP; 2 SWS)</p> <p>S: (C) Vertiefende Fragestellungen der VWL bzw. BWL (120 AS; 4 CP; 2 SWS)</p>			<p>Teilprüfungen*: - 1/3 Prüfung als Kompetenzfeststellung in besonderer Form in A: Projektpräsentation (60 Min.) - 1/3 Prüfung als Kompetenzfeststellung in besonderer Form in B: Präsentation (60 Min., Gewichtung 40%) auf Basis einer Hausarbeit (Gewichtung 60%) - 1/3 Prüfung als Kompetenzfeststellung in besonderer Form in C: Präsentation (60 Min., Gewichtung 40%) auf Basis einer Hausarbeit (Gewichtung 60%)</p>	1-fache Gewichtung	<p>Masterarbeit 450 AS/ 15 CP</p>		2-fache Gewichtung	

* Alle Prüfungen sind benotet sofern keine anderen Angaben verzeichnet worden sind.

**Das Betriebspraktikum ist in der vorlesungsfreien Zeit zu absolvieren.

Module können sowohl im Rahmen des Fachs mit abweichendem Umfang (für ErMAS anrechenbar) während des Bachelorstudiums als auch im Master Erweiterungsfach studiert werden.

Module können ausschließlich im Master Erweiterungsfach studiert werden.